

Berufsbild „Notfallsanitäterin / Notfallsanitäter“



Das Berufsbild Notfallsanitäter/in hat das Berufsbild Rettungsassistent/in vollständig abgelöst. Seit dem Ausbildungsjahr 2018 bietet der Kreis Kleve diese Ausbildung zur Notfallsanitäterin bzw. zum Notfallsanitäter an.

Notfallsanitäter und Notfallsanitäterinnen sind Fachleute mit dem Schwerpunkt notfallmedizinische Versorgung akut erkrankter oder verletzter Menschen sowie dem Transport von Patientinnen und Patienten. Medizinische, technische und psychologische Kenntnisse und deren Anwendung sind Bestandteile des Berufes.

Tätigkeitsbereiche sind zum Beispiel:

- medizinische Maßnahmen (auch invasive) eigenverantwortlich durchführen,
- herstellen und sichern der Transportfähigkeit,
- kommunizieren mit Patientinnen und Patienten, im Team und mit anderen am Einsatz beteiligten Dritten,
- dokumentieren und qualitätssicherndes Arbeiten.

Beginn und Dauer der Ausbildung

Jeweils zum 01.10. eines Jahres für die Dauer von 3 Jahren

Voraussetzungen

- Fachoberschulreife oder Hauptschulabschluss mit abgeschlossener Ausbildung von mindestens zwei Jahren
- Vollendung des 18. Lebensjahres
- Führerschein C 1 (*muss erst kurz vor Beginn der Ausbildung vorliegen*)
- Erste-Hilfe-Ausbildung (9 Std.), die zum Zeitpunkt des Beginns der Ausbildung jünger als 12 Monate sein muss (*muss erst kurz vor Beginn der Ausbildung vorliegen*)
- körperliche und psychische Eignung für dieses Berufsbild

Ausbildungsorte

- Rettungswachen des Kreises Kleve (1.960 Stunden)
- staatlich anerkannte Berufsfachschule für den Rettungsdienst (1.920 Stunden)
- geeignete Kliniken (720 Stunden)

Ausbildungsvergütung

- | | |
|------------------------------|----------------------|
| | (ab 01.04.2022): |
| • im ersten Ausbildungsjahr | 1.190,69 € monatlich |
| • im zweiten Ausbildungsjahr | 1.252,07 € monatlich |
| • im dritten Ausbildungsjahr | 1.353,38 € monatlich |